Wenn so viele begeisterte Kinder das Kommando „Sitz“ geben, dann gehorchen die Hunde natürlich auf's Wort.

Zu Besuch in einer Schule ohne Bücher und Tafel

Vorschulkinder aus Riemsloh besuchten eine Hundeschule

rop **OLDENDORF.** In wenigen Wochen ist es so weit: Die Vorschulkinder des Kindergartens St. Johann schnallen sich zum ersten Mal den Schultornister auf den Rücken. Auch Lys, Jule, Balu und Pacco gehen regelmäßig in die Schule. Eine Tafel gibt es dort allerdings nicht. Und der Tornister mit Heften und Büchern bleibt auch zu Hause. Denn für die Vierbeiner steht in der Oldendorfer Hundeschule Pro Dog nicht Schreiben und Rechnen auf dem Stundenplan.

Was lernt ein Hund eigentlich in der Hundeschule? Das wissen die Riemsloher Vorschulkinder ganz genau. Denn am Freitag besuchten sie die vierbeinigen Schüler in ihrem Freiluftklassenzimmer und halfen beim Unterricht gleich begeistert mit. Den gut ausgebildeten Hunden des ehrenamtlich tätigen Besuchshundeteams reichte dabei ein „Platz“ aus vielen Kinderkehlen, um sich auf dem Rasen auszustrecken. Und natürlich ließen sie sich anschließend auch gerne von den Jungen und Mädchen streicheln.

„Ist der schön kuschelig!“ Mit einem strahlenden Lächeln vergrub Mariella ihre Hand in dem weichen Fell des Bernhardiner-Berner Sennen-Mischlings Artus. Natürlich darf man fremde Hunde nicht einfach so streicheln. „Da muss man erst fragen“, wussten die Kinder, die im Kindergarten bereits zweimal Besuch von den Vierbeinern der Hundeschule Pro Dog hatten. „Einige Kinder trauten sich anfangs nicht einmal in die Nähe der Hunde“, berichtete Kindergartenleiterin Susanne Lührmann.

Doch auch sie wagten sich am Freitag auf Streichelnähe an die Hunde heran und führten sie sogar selbst an der Leine über den eigens aufgebauten Agility-Parcours. „Wir möchten Ängste abbauen und Fehlverhalten vorbeugen“, begründete Inhaber Gerd Welkener das Engagement der Hundeschule, deren Besuchshundeteams im ganzen Landkreis unterwegs sind. Denn der Umgang mit Hunden will gelernt sein. Und sich richtig zu verhalten, ist manchmal gar nicht so einfach.

Schließlich sagt der erste Reflex oft etwas anderes – insbesondere wenn ein großer Hund unkontrolliert heranstürmt. Dann gilt, auch wenn es schwerfällt: Ruhig stehen bleiben, die Arme unten halten und den Blick abwenden. Was frisst ein Hund eigentlich? Ist Schokolade die richtige Belohnung? Und muss er sich manchmal auch die Haare waschen? Eine Fülle an Informationen hielten die Ehrenamtlichen des Besuchsdienstes für die Kinder bereit.

Die zehn „goldenen Regeln“ für den Umgang mit Hunden durften dabei natürlich nicht fehlen. Und dass sie die genau kennen, bescheinigt den Vorschulkindern nun auch eine Urkunde.

Als ausgebildeter Besuchshund bot Artus den Vorschulkindern bereitwillig sein weiches Fell dar. Fotos: Petra Ropers

OS-Markt

ANTIK CAFÉ LAMMERS
Schönes Wohnen & Schenken
el. 05422/943333

Ostwestfalens größte Auswahl
Perücken
Haarteile
Toupets
32257 Bünde
Herforder Str. 124-128
Tel. 0 52 23 / 80 62
Mo. - Fr. 8⁰⁰ - 17⁰⁰
wittkötter hair & beauty center
www.wittkoetter.de

Böckmann Erdbeeren
Selbstpflücken & Verkauf:
Mo - So 8 - 19 Uhr
Melle-Neuenkirchen
Rahdenstr.
Erdbeer-Verkauf:
Mo - Sa 8.30 - 18.30 Uhr
So 8.30 - 13.30 Uhr
Gerden
bei Metank
Melle
Oldendorfer Str.
Wellingholzhausen
am Neukauf
www.erdbeerfreunde.de

An- & Verkauf Gold & Silber
Schmuck & Zahngold
Georgstraße 11
49074 Osnabrück
Tel. (05 41) 2 69 55
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-13.00 Uhr
14.00-18.00 Uhr
Sa. 9.30-14.00 Uhr
BRANDHORST
Edelmetallhandel & Juwelier

Lesen lohnt!

aushaltssatzun
er S D M
für as aushalts ahr 2012

Aufgrund der § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert am 13. Oktober 2011 (Nds. GVBl. S. 353), hat der Rat der Stadt Melle in seiner Sitzung am 21. März 2012 folgende Satzung beschlossen:

1

Der **aushalts lan** für das Haushaltsjahr 2012 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag
   - 1.1 der ordentlichen Erträge auf 68.800.300,00 EURO
   - 1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf 68.800.300,00 EURO
   - 1.3 der außerordentlichen Erträge auf 0,00 EURO
   - 1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf 0,00 EURO
2. im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag
   - 2.1 der Einzahlungen auf 68.743.400,00 EURO
   - 2.2 der Auszahlungen auf 69.471.300,00 EURO

festgesetzt;

von den Einzahlungen und Auszahlungen entfallen

- 2.1.1 auf Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 65.243.500,00 EURO
- 2.2.1 auf Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 61.074.100,00 EURO
- 2.1.2 auf Einzahlungen für Investitionen 1.633.900,00 EURO
- 2.2.2 auf Auszahlungen für Investitionen 6.531.200,00 EURO
- 2.1.3 auf Einzahlungen für